Sozialstaatssekretär Hintersberger: "Versicherungskammer Bayern ist unser neuer starker Partner – machen auch Sie mit!" – Bayern barrierefrei

15. Februar 2016

Bayerns Sozialstaatssekretär Johannes Hintersberger hat heute Dr. Frank Walthes, dem Vorstandsvorsitzenden der Versicherungskammer Bayern das Signet ‚Bayern barrierefrei – Wir sind dabei!ï¿½ überreicht. Er würdigte damit sowohl das bisherige Engagement als auch den festen Willen des Konzerns, noch mehr Barrieren abzubauen. „Mitarbeiter im Rollstuhl profitieren von barrierefreien Zugängen und behindertengerechten Toiletten. Mitarbeiter mit Hör- und Sehbehinderung werden im Falle einer Evakuierung von Räumungshelfern mit Sonderausbildung betreut. Wer bei der Gestaltung der Arbeitsplätze inklusiv denkt, übernimmt soziale Verantwortung – das wollen wir fördern“, so Hintersberger heute in München.

Als neuesten Baustein auf dem Weg zur Barrierefreiheit testet die Versicherungskammer Bayern aktuell eine Vorlesefunktion auf ihrer Internetseite für ausgewählte Beiträge, um Menschen mit Sehbehinderung den Kontakt zu erleichtern. Vorstandsvorsitzender Walthes zum Abbau von Barrieren bei der Versicherungskammer Bayern: „Wir übernehmen in vielen Bereichen soziale und gesellschaftliche Verantwortung und es ist für uns auch selbstverständlich, dass wir Diversity in unserem Unternehmen leben und fördern.“

Im Doppelhaushalt 2015/2016 stellt der Freistaat insgesamt 221 Millionen Euro zur Verfügung, um Barrieren in Bayern abzubauen. „Neben der staatlichen Unterstützung muss es aber eine große Gemeinschaft geben, die die zähesten Barrieren abbauen will – die im Kopf. Nur dann kann ganz Bayern von der Barrierefreiheit profitieren – vom älteren Herren, der nicht mehr ganz so sicher auf den Beinen ist, bis hin zur Mutter mit dem Kinderwagen“, so Hintersberger abschließend.

Das Foto zeigt Sozialstaatssekretär Johannes Hintersberger (rechts) und den Vorstandsvorsitzenden der Versicherungskammer Bayern Dr. Frank Walthes.

Fotoquelle: Alexander Göttert

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers